

Flämische kollaborative Vereinigung für basale Stimulation

Frühjahrstagung am 29. Mai 2024

Thema: Basale Stimulation bei Personen mit schwer verstehbarem Verhalten

Mit 108 Kollegen haben wir im großen Saal des Gielsbos Platz genommen. Eine Rekordbeteiligung.

Zunächst hörten wir Steven Degriek von Huis Helder zu. Der Titel seines Vortrags lautete: 'Propriozeption und Spannungsregulation'. Auf besonders anschauliche Weise erläuterte er den Zusammenhang zwischen der Erfahrung des eigenen Körpers und der Regulierung der Wachsamkeit. Zu wenig Propriozeption führt unweigerlich zu Problemen, ruhig und offen in der Welt zu sein.

Nach dem Mittag erzählte Peter Heylen, der in der Beobachtungsstation für Menschen mit schweren Verhaltensstörungen in Sint-Oda arbeitet, wie er und seine Kollegen versuchen, das Grundvertrauen der Gäste wiederherzustellen. In einer Atmosphäre der Ruhe und Regelmäßigkeit wird hier auch auf die Propriozeption, oder wie Andreas Fröhlich sagen würde, auf das Körper-Ich geachtet.

Schließlich gab es noch die Gesprächsgruppen. Nach einigen kurzen Erfahrungsübungen tauschten wir unsere Erfahrungen unter Kollegen aus. Es gab Beispiele für wirklich schwierige Situationen, von denen wir uns manchmal erst erholen mussten.

Aber es gab auch viele Beispiele für kleine Routinen und für größere Aktivitäten, die dem Einzelnen helfen, Ruhe und Zuversicht zu bewahren. Es war schön, dies zu teilen.

Alles in allem war es ein sehr ansprechender Studientag. Der Inhalt war nahe am Kern unseres Konzepts der Basalen Stimulation.

Wir haben die Gelegenheit genutzt, um die Änderung einiger Funktionen bekannt zu geben: Mieke Lecompte wird Präsidentin anstelle von Jan Pauwels, Petra Debbaut wird Sekretärin anstelle von Ann Van Daele. Wir danken Jan und Ann herzlich und freuen uns, dass sie in unserem Lenkungsausschuss bleiben.

Bericht: Philip Vanmaekelbergh.



Von links nach rechts: Mieke Lecompte, Petra Debbaut, Ann Van Daele, Jan Pauwels.



Mieke Lecompte, unsere neue Präsidentin, dankt Steven Degrieck



108 zuhörende Kollegen